



## Haseloff überreichte drei Bundesverdienstorden

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat heute in der Staatskanzlei in Magdeburg Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland an drei Bürger überreicht. Verliehen wurden die Orden von Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier. Haseloff hob in seiner Laudatio die Bedeutung ehrenamtlichen Engagements für unsere Gesellschaft hervor. „Ehrenamtlich engagierte Menschen übernehmen Verantwortung für sich und andere. Mit ihrem Engagement leisten sie sehr viel mehr, als sie müssten. Von diesem Mehrwert profitieren wir alle.“

### **Geehrt wurden:**

#### **Otto Estedt, Stendal OT Volgfelde, Verdienstmedaille**

Der 79-jährige pensionierte Lehrer wurde für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement im Sport seiner Heimatstadt ausgezeichnet. 1969 übernahm er den Vorsitz der aus einer Schulsportgemeinschaft hervorgegangenen SG Vinzelberg und hat diese Funktion seitdem inne. Er war Übungsleiter in mehreren Sportarten und förderte junge Talente. Heute konzentriert er sich auf den Bowlingsport. Von 1991 bis 2000 war er stellvertretender Sektionsvorsitzender im Landesfachverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt. „Bis heute setzen Sie sich für den sportlichen Erfolg anderer ein und leisten einen wertvollen Beitrag zum Miteinander im Landkreis Stendal“, wandte sich Haseloff an Estedt.

#### **Dieter Oelkers, Schönebeck OT Plötzky, Verdienstmedaille**

Der 84-jährige Uhrmachermeister im Ruhestand wurde für seinen maßgeblichen Beitrag zur Entwicklung der Musiklandschaft in Schönebeck und ganz Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Von 1973 bis 2017 leitete er den Handwerker-Männerchor Schönebeck. „Mit viel Geschick führten Sie den Chor und trugen damit erheblich zum kulturellen Gemeinwohl bei“, lobte Haseloff. Oelkers war Mitbegründer, Leiter und Organisator des Schönebecker Chorfestes, das viele Jahre sehr erfolgreich stattfand. Weiterhin engagiert er sich als Ehrenmitglied des Shanty-Chors Schönebeck, den er besonders in der Zeit seiner Gründung intensiv förderte.

#### **Dr. Volker Stephan, Stendal, Verdienstkreuz am Bande**

Der 82-jährige frühere Tierarzt und Oberbürgermeister von Stendal wurde für seine Verdienste um die kulturelle Entwicklung im Landkreis Stendal und in ganz Sachsen-Anhalt geehrt. 2001 gehörte er zu den Hauptinitiatoren der Gründung des Fördervereins für die St. Nikolaus-Kirche in Seehausen. Bis heute ist er dessen Vorsitzender und treibende Kraft. „Mit großem Idealismus und Engagement planen Sie Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten, beantragen Fördermittel oder werben Spendengelder ein“, richtete sich Haseloff an Stephan. Er war Mitglied der ersten frei gewählten Volkskammer und gehörte dem ersten gesamtdeutschen Bundestag an. Danach wurde er Oberbürgermeister von Stendal und war von 1999 bis 2014 Mitglied des Kreistages. Auch in seinen kommunalpolitischen Funktionen setzte er sich maßgeblich für den Denkmalschutz

ein. Seit 2003 ist er Ortskurator Stendal für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz.

Impressum:

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle

Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: [staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de](mailto:staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de)